

Fachbereich Tiefbau  
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1 | 30159 Hannover

An die  
Anliegerinnen und Anlieger  
der Fichtestraße  
zwischen Kantstraße und Schellingstraße

Dienstgebäude	Rudolf-Hillebrecht-Platz 1 30159 Hannover
Bearbeitet von	Frau Özyagci
Zimmer	
TELEFON: 0511 168	43179
FAX: 0511 168	46665
Vermittlung: 0511 168	0
EMAIL	aynur.ozyagci@hannover-stadt.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bitte bei Antwort angeben)  
66.11.1 Özy

Hannover  
Oktober 2021

Falls Sie Mieterin oder Mieter in dem betroffenen Ausbaubereich sind, dann benachrichtigen Sie bitte auch Ihre Hauseigentümerin oder Ihren Hauseigentümer

### **Grunderneuerung der Fichtestraße zwischen Kantstraße und Schellingstraße**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fichtestraße im Abschnitt zwischen Kantstraße und Schellingstraße weist aufgrund ihres Alters und vorangegangener Leitungserneuerungen erhebliche Schäden und provisorische Befestigungen auf und entspricht hinsichtlich ihres Aufbaus nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Aufgrund des schlechten Gesamtzustandes, insbesondere im Bereich des breiten Abschnittes zwischen Hegel- und Schellingstraße, ist eine Reparatur im Rahmen der Straßenunterhaltung mit wirtschaftlich und technisch vertretbarem Aufwand nicht mehr möglich.

Es ist deshalb eine grundlegende Sanierung erforderlich, um die Straße den heutigen technischen Anforderungen anzupassen und langfristig die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer gewährleisten zu können.

Die Fichtestraße ist als Bestandteil der Gruppe baulicher Anlagen „Landhausviertel Kleefeld“ in der Denkmalliste verzeichnet. Aus diesem Grund wird die Straße und der gesamte Straßenraum nach denkmalrechtlichen Bestimmungen entsprechend hergestellt.

Für die Befestigung der Fahrbahn kommt das Blaubasaltplaster zum Einsatz, mit dem die Fahrbahn auch jetzt schon befestigt ist. In den Querungsbereichen wird aus Gründen der Barrierefreiheit geschnittenes und gestocktes Pflastermaterial zum Einsatz kommen.

Die Gehwege im gesamten Bauabschnitt werden mit diagonal zu verlegenden Betonplatten inkl. Bischofsmützen befestigt. Um dem auch weiterhin vorgesehenen halbhohen Parken im Abschnitt Kantstraße / Hegelstraße eine Orientierung zu geben, wird der Gehweg fahrbahnseitig mit einem ca. 50 cm breiten Streifen aus Grauwacke-Kleinpflaster befestigt.

Im Abschnitt Hegelstraße / Schellingstraße werden die Stellplätze in Senkrechtaufstellung angelegt und, wie auch die Fahrbahn, mit Blaubasaltplaster befestigt. Die Flächen zwischen den Parkständen und dem jeweiligen Gehweg erhalten eine Befestigung aus bauseits vorhandenem Mosaikpflaster. In den Grundstückszufahrten wird als Befestigung Grauwacke-Kleinpflaster verwendet.

Die fahrbahnseitige Bordanlage wird aus Sandsteinsaumquadern hergestellt. Diese Saumquader werden im Rahmen der Baumaßnahme ausgebaut, soweit möglich wiederverwendet und nur in entsprechend notwendigem Umfang durch neues Material ergänzt.

Im Abschnitt zwischen Hegelstraße und Schellingstraße werden alle 42 ehemals vorhandenen Baumstandorte neu angelegt und bepflanzt, so dass zum Abschluss der Baumaßnahme die doppelreihige Allee wiederhergestellt sein wird.

Bei der Planung wurden die erhöhten Anforderungen für mobilitätseingeschränkten Nutzer berücksichtigt.

Die Bauarbeiten werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Der 1. Bauabschnitt zwischen Kantstraße und Hegelstraße wird voraussichtlich 19. Oktober 2021 beginnen. Im direkten Anschluss erfolgt der Bau des 2. Bauabschnittes zwischen Hegelstraße und Schellingstraße. Die Bauzeit wird insgesamt ca. 10 Monate betragen.

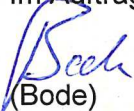
Die Arbeiten erfolgen jeweils unter Vollsperrung des Durchgangsverkehrs. Der Anliegerverkehr wird aufrechterhalten. Kurzfristige Sperrungen der Zufahrten werden Ihnen von der Bauleitung rechtzeitig bekannt gegeben.

Für unvermeidliche Verkehrsbehinderungen und Belästigungen bitten wir bereits jetzt um Ihr Verständnis.

Sofern Sie allgemeine Fragen zum Ausbau haben, stehen wir Ihnen unter der im Briefkopf angegebenen Telefonnummer gern zur Verfügung. Mit Fragen zur Planung wenden Sie sich bitte an die Bezirksplanung – Frau Roick, Tel.: 0511-168 4 64 02.

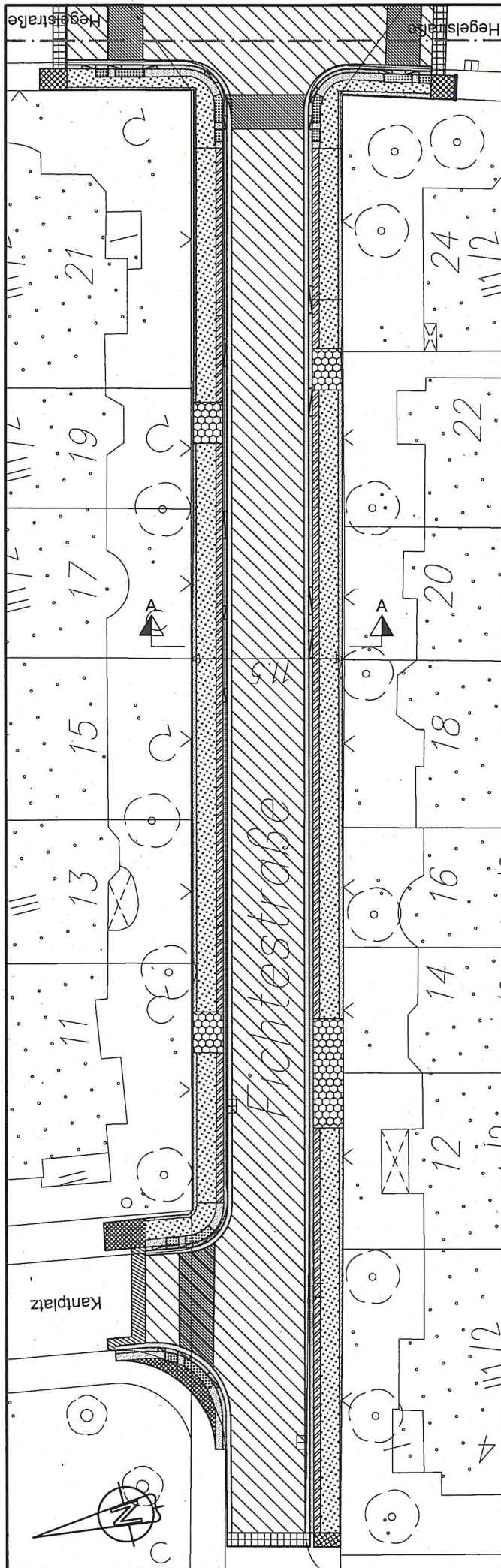
Bei Fragen zu den Straßenbauarbeiten vor Ort wenden Sie sich bitte an Frau Heimann Tel.-Nr.: 0511-168 4 83 97

Mit freundlichen Grüßen  
Der Oberbürgermeister  
Im Auftrag



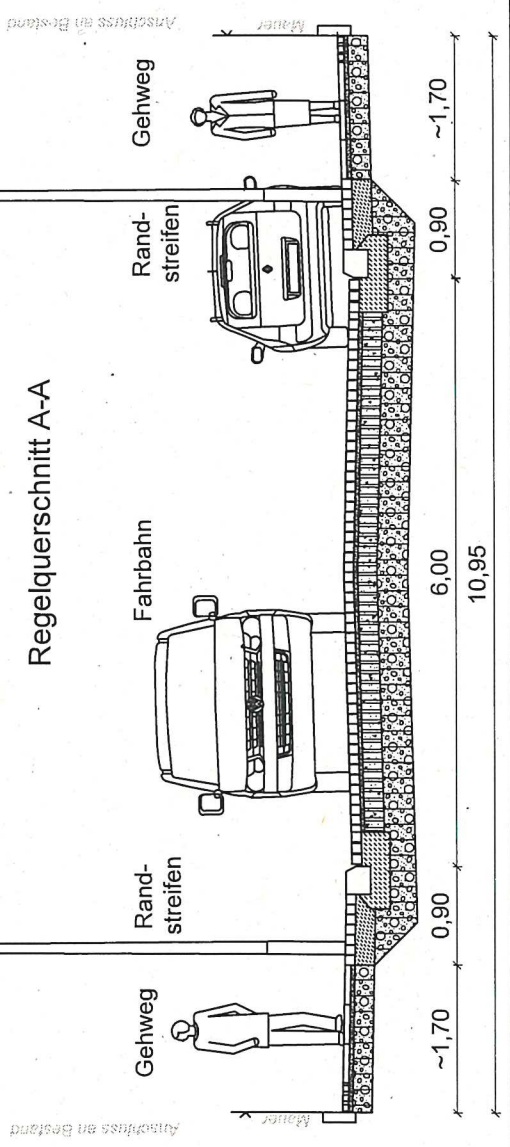
(Bode)  
Leitender Baudirektor

Anlage



**Legende**

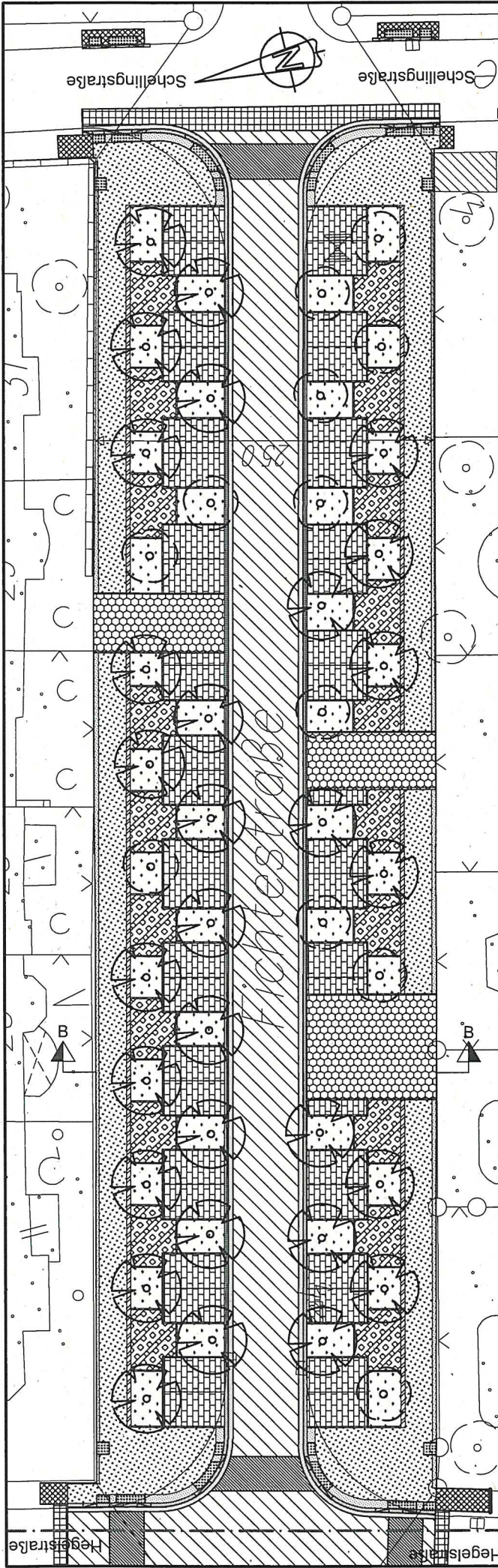
- |  |  |  |   |  |                                       |
|--|--|--|---|--|---------------------------------------|
|  | Fahrbahn, Kleinpflaster Blaubasalt                   |  | Gehweg, Betonsteinplatten Bischofsmütze   |  | Fahrbahn angleichen                   |
|  | Fahrbahn, Kleinpflaster Blaubasalt, gesägt +gestockt |  | Gehweg, Mosaikpflaster                    |  | Gehweg angleichen an Bestand          |
|  | Zufahrt, Kleinpflaster Grauwacke                     |  | Gehweg, Mosaikpflaster                    |  | Pflanzfläche, Tennenbelag             |
|  | Parken, Kleinpflaster Blaubasalt                     |  | Pflasterstreifen, Kleinpflaster Grauwacke |  | Bodenindikator, Rippen-/Noppenplatten |
|  |  |  |   |  | Gosse, Blaubasaltgroßpflaster         |
|  |  |  |   |  | Bord, Sandsteinsaumquader             |



**FACHBEREICH TIEFBAU  
Straßenplanung**

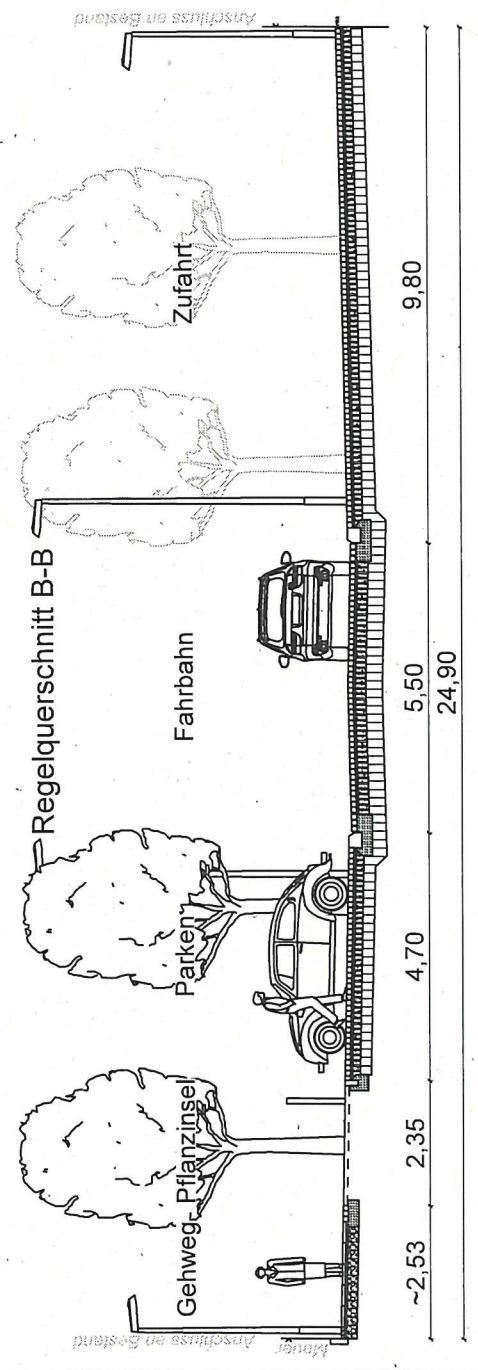
66.21  
02/2021

Änderungen vorbehalten!



**Legende**

- |  |  |  |   |
|--|--|--|---|
|  | Fahrbahn, Kleinpflaster Blaubasalt                   |  | Gehweg, Betonsteinplatten Bischofsmütze   |
|  | Fahrbahn, Kleinpflaster Blaubasalt, gesägt +gestockt |  | Gehweg, Mosaikpflaster Wildverband        |
|  | Zufahrt, Kleinpflaster Grauwacke                     |  | Gehweg, Mosaikpflaster                    |
|  | Parken, Kleinpflaster Blaubasalt                     |  | Pflasterstreifen, Kleinpflaster Grauwacke |



**FACHBEREICH TIEFBAU**  
**Straßenplanung**

66.21  
 02/2021

Änderungen vorbehalten!